



Betreff

Grundsatzentscheidung Anschaffung Großgerät Bauhof

Sachbearbeitende Dienststelle:

Bau- und Ordnungsamt

Datum

15.02.2019

Sachbearbeitung:

Thomas Schröder

Verantwortlich:

Herr Schröder

Beratungsfolge (Zuständigkeit)

Stadtentwicklungsausschuss (Vorberatung)

Sitzungstermin

14.03.2019

Status

Ö

Hauptausschuss der Stadtvertretung Burg Stargard (Vorberatung)

26.03.2019

N

Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard (Entscheidung)

10.04.2019

Ö

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Burg Stargard stimmt der Anschaffung eines Unimog nebst Anbauteile zu. Die Anschaffung erfolgt über eine Ausschreibung und die Finanzierung soll über Leasing erfolgen.

Sachverhalt:

Der Kommunaltraktor Fendt 250 ist stark reparaturbedürftig. Mit seinen 25 Jahren ist eine Reparatur wirtschaftlich nicht mehr tragbar. Der Fendt wurde für die Rasenmähd, Böschungsmäharbeiten, Schredderarbeiten und zum Schieben und Streuen im Winterdienst eingesetzt. Ein neues Fahrzeug ist hier unabdingbar, deswegen wurde die KUBUS GmbH beauftragt ein Konzept zur Beschaffung eines neuen Kommunalfahrzeuges zu erstellen.

Bei diesem Konzept wurde auch der Winterdienst für eine geeignete Anschaffung in Augenschein genommen. Derzeit haben wir den Winterdienst auf unseren Straßen an drei verschiedene Dienstleister vergeben. Bei einem durchschnittlichen bis geringen Winter wie der 2017, sind Kosten in Höhe von 63.405,20 € angefallen. Bei einer Vertragslaufzeit von 5 Jahren sind das Kosten in Höhe von 317.026,00 € und bei einer neuen Ausschreibung ist mit einer Zunahme der Preise zu rechnen.

Das neue Kommunalfahrzeug soll in den Bereichen Winterdienst auf den Gemeindestraßen der Stadt, Laubentsorgung, Bankettarbeiten, Böschungsmäharbeiten, Heckenschnitt und Transportarbeiten eingesetzt werden. Durch die Übernahme des Winterdienstes wäre das Fahrzeug somit ganzjährig ausgelastet, damit wäre der wirtschaftliche Einsatz gegeben.

Verglichen wurde durch die KUBUS GmbH ein LKW, ein Traktor mit Anhänger und ein Unimog. Der LKW ist bei dem Aufgabenfeld des Bauhofes bereits im Vorfeld rausgefallen. Bei den anderen beiden Vergleichsobjekten wurde ein preislicher Unterschied von 29T€ errechnet. Für das Aufgabenfeld des Bauhofes würde aus Sicht der Verwaltung ein Unimog die besten Voraussetzungen mit sich bringen.

Rechtliche Grundlage:

KV M-V; Hauptsatzung

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

HH-Plan 2019 - 11403.56220000

voraussichtliche Leasingkosten von ca. 3.500 € / Monat

Anlagen:

Untersuchung der KUBUS GmbH vom 16.01.2019

Tilo Lorenz

Bürgermeister